

Adelebsen Dransfeld Hann. Münden

Jörn Barke (bar) 0551/901-729
Gerald Kräft (ft) 0551/901-732
Michael Caspar (mic) 0551/901-774

lokales@goettinger-tageblatt.de

Sammlung von Problemmüll

Göttingen. (pmg). Im Landkreis Göttingen wird wieder „Problemmüll“ eingesammelt. Dieser darf nicht in den Restmüllbehälter. Mitgenommen werden: Batterien, Beizmittel, Chemikalien, Energiesparlampen, Farben (nur nicht wasserverdünnbare), Feuerlöscher, Fotochemikalien, Haushaltsreiniger, Holzschutzmittel, Kleberreste, Kleinkondensatoren, flüssige Lacke, Laugen, Leuchtstoffröhren, Lösungsmittel, Ollappen, leere Ölkannister, Pflanzenschutzmittel, Säuren, Spraydosen (nur ohne Grünen Punkt), Thermometer mit Quecksilber. Am Dienstag, 1. April, wird in Dransfeld und Scheden gesammelt; am Donnerstag, 3. April, in Hedemünden und Hann. Münden; in Friedland und Groß Schneen am Freitag, 4. April. Am Montag, 7. April, wird in Barterode und Adelebsen gesammelt, am Donnerstag, 10. April, in Ebergötzen, am Freitag, 11. April, in Obernjesa und Rosdorf und am Montag, 14. April, in Lengern und Bovenden. Infos gibt es unter 05 51/52 54 74 und 05 51/52 54 73.

Debatte über Kindergärten

Dransfeld (ft). Über eine Sanierung des Kindergartens in der Hoher-Hagen-Straße in Dransfeld berät der Jugend- und Sozialausschuss des Samtgemeinderates am Donnerstag, 3. April. Zur Debatte steht eine Grundsanierung, insbesondere der Flachdächer oder auch ein Neubau. Weitere Themen sind frühkindliche Bildung, ambulante Hilfe im Alltag und der Tätigkeitsbericht der Gleichstellungsbeauftragten. Die öffentliche Sitzung beginnt um 18.15 Uhr im Dransfelder Jugendzentrum, Bahnhofplatz 3. Zuvor besichtigen die Ausschussmitglieder das Jugendzentrum.

Kurz & knapp

Gymnastikkurs für Frauen

Ab Dienstag, 1. April, wird der Gymnastikkurs für Frauen mit Yogalehrerin und Gesundheitspädagogin Doris Müßig fortgesetzt. Er beginnt um 19 Uhr im Mehrgenerationenzentrum im Steinarbeiter-Museum Adelebsen, Kirchweg 8. Inhalte sind gymnastische Übungen, Beckenbodentraining, Yoga und Stretching. Anmeldung unter Telefon 055 06/8 97 36.

Rückkehr in den Beruf

Eltern, die nach einer Erziehungs-Auszeit wieder ins Berufsleben einsteigen möchten, bietet das Mehrgenerationenzentrum im Steinarbeiter-Museum Adelebsen Unterstützung an. Beratung findet jeden Dienstag von 15 bis 16 Uhr statt. Anmeldung bei Katja Klocke unter Telefon 055 06/8 97 36.

Mädchen fotografieren

Im Rahmen des Mädchentreffs Adelebsen können Mädchen ab sieben Jahren am Mittwoch, 2. April, den Umgang mit der Digitalkamera lernen. Treffpunkt ist der Jugendraum Adelebsen um 16 Uhr. Telefon 055 06/8 97 36.

Fahrt ins Internetcafé

Das Kinder- und Jugendbüro Adelebsen veranstaltet einen Ausflug ins Internetcafé Barterode am Donnerstag, 3. April, von 15.30 bis 18 Uhr. Treffpunkt ist das Rathaus Adelebsen. Mitfahren können Kinder zwischen acht und zwölf Jahren. Anmeldung im Büro unter Telefon 055 06/8 97 36.

Schwebebalken in luftiger Höhe

Sportverein eröffnet Klettergarten / Ausgebildete Trainer sorgen für Sicherheit

Steile Wände hinauf oder in luftiger Höhe von zwölf Metern auf Seilen balancieren – der erste Hochseilgarten der Region in Volkmarshausen bietet, was das Kletterherz begehrt: Spaß und Anstrengung für Schwindelfreie.

VON GERALD KRÄFT

Volkmarshausen. Mehr als 13 Meter hoch ragen Douglasienstämme, geschlagen hinter dem Herkules in Kassel, am Sportplatz des SVS Volkmarshausen in den Himmel. Seilkonstruktionen verbinden sie, auf denen sich Kletterkünstler bewegen können. Ein 8,50 Meter hoher Turm ist mit Kletterhilfen gespickt, um die senkrechten Wände erklimmen zu können. Wer sich traut, kann auch einen schwankenden Schwebebalken, den Catwalk, begehen. 15 ausgebildete Trainer des Vereins sorgen für Sicherheit.

Am Sonnabend wurde der Klettergarten mit einem Fest und Vorführungen eröffnet. „Ein phantastisches Highlight, mit Sicherheit ein Hochgenuss“, befand Mündens stellvertretende Bürgermeisterin Angela Stammel (CDU). Unterstützt wurde das 100 000-Euro-Projekt, das erste seiner Art im Kreis, von Landkreis, Sportbund und Stadt.

Angebote auch für Kinder

Helfer des 657 Mitglieder zählenden Volkmarshäuser Sportvereins brachten 2700 Arbeitsstunden mit ein. „Für die Geburt des Babys war schon ein Kaiserschnitt nötig“, erinnerte SVS-Vorsitzender Klaus Dressler an die nicht einfache Vorgeschichte und die Auseinandersetzungen in der Vereinsfamilie. „Die Kombination ist gelungen, alle werden Spaß haben“, ist sich Dressler sicher. Es gibt Angebote für Kinder Erwachsene, Vereine und Firmen. Ansprechpartner ist Marco Miesch, Telefon 055 41/9 99 23 04, Internet: www.svs-volkmarshausen.de.



Hochseilgarten Volkmarshausen eröffnet: Kletterkünstler in luftiger Höhe.

Heller

Friedland Rosdorf

Jürgen Gückel (ck) 0551/901-734
Andreas Fuhrmann (afu) 0551/901-743

lokales@goettinger-tageblatt.de

Abfälle aus dem Garten

Saison-Komposttonnen

Göttingen (kl). Das Umweltamt des Landkreises Göttingen macht darauf aufmerksam, dass ab Anfang April die Saison-Komposttonnen wieder geleert werden. Die Leerungen werden alle 14 Tage an den regulären Abholungstagen der Kompostbehälter vorgenommen.

Der Landkreis Göttingen bietet in der Gartensaison Komposttonnen an, die von Anfang April bis Ende Oktober/Anfang November geleert werden. Die Saison-Komposttonne gibt es mit 80, 120 oder 240 Litern Fassungsvermögen.

Eigentümer eines Grundstücks können die Saison-Komposttonne schriftlich beim Landkreis Göttingen, Umweltamt, Reinhäuser Landstraße 4, 37083 Göttingen bestellen. Auch eine Bestellung per Fax unter 05 51/52 55 30 oder telefonisch unter 05 51/52 54 63 ist möglich.

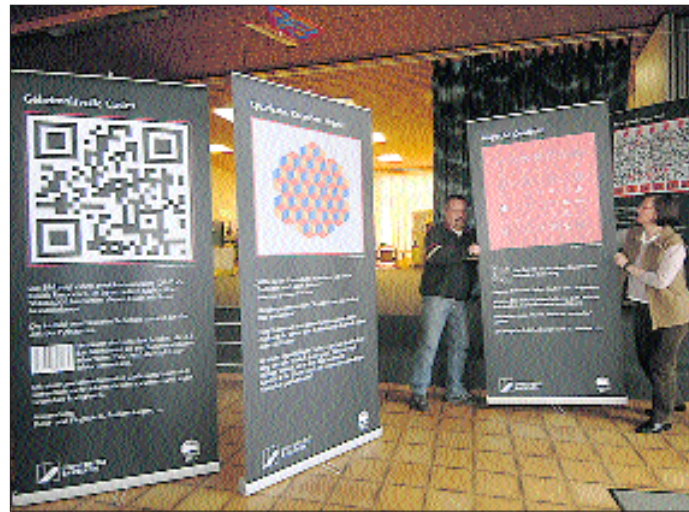
Kurz & knapp

Stammtisch

Zur Stammtischrunde treffen sich die Bürger Klein Wiershausens am Mittwoch, 2. April, um 20 Uhr im Dorftreff, Dorfstraße 13.

Grundschule Groß Schneen

Die Anmeldung für die Schulanfänger im Jahr 2009 wird in der Grundschule Groß Schneen, Bönneker Straße 10, am Mittwoch, 7. Mai, in der Zeit von 15.30 bis 18 Uhr durchgeführt. Zudem wird der Sprachstand der Kinder festgestellt. Alle Kinder, die bis zum 30. Juni 2009 das sechste Lebensjahr vollenden, werden mit Beginn des Schuljahres 2009/2010 schulpflichtig.



Mathekunst in Dransfeld: Hausmeister Reimund Tewes und Schulleiterin Renate Voland richten Ausstellung ein.

SPF

Kunst und Mathematik

Ausstellung in Dransfelder Grundschule

Dransfeld (ft). Im Jahr der Mathematik passen auch Kunst und Mathematik zusammen. „Alles ist Zahl“ heißt eine Ausstellung, die in dieser Woche von Montag bis Freitag in der Dransfelder Carl-Friedrich-Gauss-Schule in der Hoher-Hagen-Straße zu sehen ist.

Die Bilder des Schweizer Künstlers Eugen Jost tragen Namen wie „Handys Taxi“, „Pisa, Cambridge, Bern“, „Ein Spaziergang mit Herrn Euler“ oder „Mittelmeergeometrie“ und haben den Hintergrund Mathematik gemeinsam. Anhand der Bilder können sich Besucher mit elementaren, aber auch anspruchsvolleren Theorien und Problemstellungen

gen befassen. Das gelte für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, sagt Schulleiterin Renate Voland.

Neben den Jost-Bildern mit Erläuterungen sind auch Schülerarbeiten aus der Märchenprojektwoche der Schule zu sehen. Auch dabei trifft man auf Zahlen wie sieben, drei, sechs und zwölf und ihre märchenhafte Bedeutung. Die Wanderausstellung, unterstützt vom Arbeitgeberverband Gesamtmetall und dem Zentrum für mathematisch-naturwissenschaftlichen Unterricht der Universität Bayreuth, im Eingangsbereich der Grundschule ist täglich von 8 bis 16 Uhr geöffnet.

Dahlenröder stehen in Startlöchern

Bis Mitte Juni soll Freibad saniert sein / Warten auf wichtige Zuschüsse

Dahlenrode (afu). Sommer, Sonne, Schwimmspaß: Die Dahlenröder sind frohen Mutes, ihr Freibad bis zum Start der neuen Saison auf Vordermann bringen zu können. Noch bis Ende vergangenen Jahres hatten die Einwohner des kleinen Ortes und ihre direkten Nachbarn aus Atzenhausen bangen müssen, ehe der Gemeinderat Rosdorf in letzter Minute 40 000 Euro für dringende Sanierungsarbeiten bereitstellte und das Kleinod damit vorerst rettete.

Jetzt stehen alle Helfer um Fredi Kunkel, der sich seit Jahren um die Instandsetzung des Freibades kümmert, in den Startlöchern und wollen endlich mit der Arbeit beginnen. Ein wenig müssen sich die Freiwilligen aber noch gedulden, wie Kunkel gegenü-

ber dem Tageblatt berichtet. Denn noch warten er und seine Mitstreiter auf die Bewilligung wichtiger Zuschüsse von Landkreis Göttingen und Landessportbund. Er sei aber sehr optimistisch, so Kunkel. „Die Vorplanungen laufen bereits. Sobald grünes Licht von den Zuschussgremien kommt, starten wir.“ Immerhin solle das Freibad Mitte Juni „badefertig“ sein.

Chance auf EU-Förderung

Um das zu bewerkstelligen, hat Kunkel in jüngster Zeit eine weitere mögliche Geldquelle aufgetan. Er sehe „gute Chancen“, auch noch EU-Mittel in Höhe von rund 25 000 Euro zu bekommen. „Das wird wahrscheinlich in den nächsten 14 Tagen über die Bühne gehen.“

Auch Ortsbürgermeister Manfred Schrickel (FWG) gibt sich optimistisch. „Alles läuft nach Plan. Wenn jetzt noch einer der Zuschüsse läuft, ist die Sache geritzt.“ Mit den rund 4500 Euro an Spenden und den 40 000 Euro von der Gemeinde könne man dann endlich die überfällige Sanierung des Freibades angehen, die rund 90 000 Euro kosten soll. Die Aussicht auf weiterhin ungetrübten Schwimmspaß im Dahlenröder Bad mache ihn froh. „Das ist schon eine feine Sache“, sagt Schrickel.

Der Ortsrat Dahlenrode befasst sich mit diesem und anderen Themen in seiner Sitzung am heutigen Montag um 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus, Am Bad 2.



Freibad Dahlenrode soll saniert werden: Demonstration im vergangenen Jahr.

EF

